

Ausgabe Februar 2021



Grüß Gott, sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Leserinnen und Leser,

derzeit finden im Bayerischen Landtag die Ausschussberatungen für den Haushalt 2021 des Freistaates Bayern statt. Hier werden wichtige Weichen für das aktuelle Kalenderjahr gestellt. 8,25 Milliarden Euro investiert der Freistaat im sogenannten Einzelplan 15 für Wissenschaft und Kunst mit der Hightech-Agenda als zentralem Schwerpunkt. Als verantwortlicher Berichtersteller dieses Einzelplans freue ich mich, dass diese wichtigen Impulse mit den Stimmen der Regierungskoalition aus CSU und Freien Wählern beschlossen wurden. Auch für Augsburg und die Region gab es erste wichtige Entscheidungen, über die ich Sie gerne informieren möchte. So wurden beispielsweise über 77 Millionen Euro und 63 neue Stellen für den weiteren, planungssicheren Aufbau der Universitätsmedizin in Augsburg beschlossen.

Neben den Haushaltsberatungen dominiert weiterhin das Thema "Corona". Wir befinden und auf einem guten Weg, dürfen diese positive Entwicklung aber nicht durch vorschnelle Lockerungen gefährden. Wir brauchen eine klare Perspektive für schrittweise Öffnungen, ohne Vorsicht und Rücksicht aus den Augen zu verlieren. Gartenmärkte, Gärtnereien, Baumschulen, Blumenläden und Baumärkte werden ab dem 1. März unter Auflagen wieder geöffnet. Ebenso geöffnet werden neben den Friseuren auch andere körpernahe Dienstleistungsbetriebe wie Fuß- oder Gesichtspflege. Darüber hinaus dürfen Musikschulen wieder mit Einzelunterricht beginnen.

Über Ihr Interesse an dieser politischen Arbeit wie über Ihre Anregungen und Rückäußerungen freue ich mich. Für weitere Informationen stehe ich Ihnen persönlich und mit meinen Mitarbeitern unter Tel. 0821 / 15 41 90 oder landtag@hintersberger.info wie gewohnt gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf Facebook über: <https://www.facebook.com/johannes.hintersberger>.

Herzliche Grüße. Bleiben Sie gesund und wohlauf!

Ihr

Johannes Hintersberger, MdL

Corona-Fahrplan Bayern:

Verantwortungsvolle Vorsicht und klare Perspektive!

 Ausgangssperre: ab Montag nur noch in Hotspots mit einem Inzidenzwert über 100 von 22 bis 5 Uhr	 Friseure
 Schule: Wechselunterricht oder Präsenzunterricht mit Mindestabstand für Abschlussklassen (ab 22. Februar bei Inzidenzwert unter 100)	 Pflegerische Leistungen wie Fußpflege, Gesichtspflege, Maniküre
 Grundschule: Wechselunterricht oder Präsenzunterricht mit Mindestabstand für die 1. bis 4. Klasse (ab 22. Februar bei Inzidenzwert unter 100)	 Baumärkte
 Kita: bei einem Inzidenzwert unter 100 werden Kitas ab 22. Februar geöffnet (eingeschränkter Regelbetrieb); bei einem Inzidenzwert über 100 bleibt es bei dem Angebot einer Notbetreuung	 Gärtnereien, Gartenmärkte, Blumenläden und Baumschulen
 Fahrschulen: Öffnung und Fahrprüfungen ab dem 22. Februar	 Einzelunterricht in Musikschulen in Landkreisen mit 7-Tage-Inzidenz unter 100
 Friseure: Öffnung ab dem 1. März	

 

"Wir brauchen eine sichere, gerechte Öffnungsstrategie ohne vorschnelle Lockdown-Lockerungen. Dafür haben wir als CSU-Fraktion einen Dringlichkeitsantrag gestellt und beschlossen."

Hier finden Sie den Dringlichkeitsantrag im Original.

„Hebammen-Versorgung in Augsburg gesichert!“

Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages beschließt Mittel für akademisierte Hebammenausbildung in Augsburg.

„Auch in Zukunft werden in Augsburg Hebammen auf höchstem Niveau ausgebildet“, erklärt der Augsburger Abgeordnete Johannes Hintersberger, MdL, Berichterstatter des Einzelplans „Wissenschaft und Kunst“ des Haushaltsausschusses des Bayerischen Landtages anlässlich der Entscheidung. „Auf Initiative der Regierungsfractionen aus CSU und Freien Wählern haben wir heute im Ausschuss planungssicher zusätzliche Mittel in Höhe von 2,4 Millionen Euro beschlossen, um die sogenannte dritte Ausbaustufe der akademisierten Hebammenausbildung zügig umsetzen zu können“, erläutert Hintersberger die Bedeutung der Entscheidung. „In enger Abstimmung mit der Universität Augsburg kann nun mit dem Aufbau eines Hebammenstudiengangs begonnen werden“, so Hintersberger.



Archivbild aus dem Jahr 2019 vom ersten Fachgespräch u.a. zum Hebammenstudiengang an der Universitätsklinik Augsburg mit dem Vorsitzenden des Ausschusses für Gesundheit und Pflege des Bayerischen Landtages, Kollege Bernhard Seidenath, MdL.

Weiterlesen.

Baudenkmäler geben unseren Städten und Dörfern ein unverwechselbares Gesicht.

Mit der Erhöhung der Fördermittel um 1 Million Euro auf insgesamt über 8,5 Millionen Euro können private Denkmaleigentümer in ihrer so wichtigen Sanierungs- und Restaurierungsarbeit noch stärker unterstützt werden. Denkmalpflegemittel sind Investitionsmittel, gerade für unsere handwerklichen Meisterbetriebe.

Weiterlesen.

Politischer Aschermittwoch diesmal als Live-Übertragung.



Reinschauen lohnt sich!

"Danke und Respekt für diesen wichtigen Einsatz"



Kommunen können auf Unterstützung der Bundeswehr zählen.

Seit Beginn der Corona-Pandemie unterstützen die Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr in ganz Deutschland den Betrieb in Gesundheitsämtern, Krankenhäusern sowie Alten- und Pflegeheimen. Im Jahr 2020 wurden in diesem Zusammenhang rund 1.300 Amtshilfeeinsätze abgeschlossen.

Weiterlesen.

Starke, interessante Entwicklungsimpulse für Region Augsburg!

Im Rahmen der sog. Fraktionsinitiativen haben die Landtagsfraktionen von CSU und Freien Wählern wichtige Projekte auf den Weg gebracht. Darunter drei Forschungsprojekte an Uni und Hochschule, Förderungen für die Augsburger Domsingknaben und eine pressehistorische Sammlung und eine Surfwellen am Senkelbach für den Breiten-, Schul- und Spitzensport.

Die ausführliche Pressemitteilung mit Landtagskollege Andreas Jäckel gibt's hier:

„Baumaßnahmen am Augsburger Bayernkolleg können planungssicher abgeschlossen werden!“



Archivbild aus dem Jahr 2019: Begehung der Baustelle mit den Landtagskollegen Andreas Jäckel und Georg Winter sowie Staatsminister a.D. Josef Miller (3.v.l.) und der damaligen Leiterin des Bayernkolleg Stefanie Boser (2.v.l.). Foto rechts: Im Gespräch mit Ulrich Blickle, Leiter des Staatlichen Bauamtes Augsburg.

Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages genehmigt Gesamtvolumen von über 54 Millionen Euro für Augsburger Bayernkolleg.

„Das Bayernkolleg ist ein Vorzeigeprojekt der vielgliedrigen Bildungsinfrastruktur in Augsburg. Durch die Generalsanierung der ehemaligen Pädagogischen Hochschule und den Neubau des Wohnheims ist das Bayernkolleg ein toller Schulstandort, an dem die restlichen Arbeiten durch den heutigen Beschluss nun planungssicher abgeschlossen werden können“, erklärt der Augsburger Abgeordnete Johannes Hintersberger, MdL, der die Baumaßnahme auf der Sitzung des Haushaltsausschusses als zuständiger Berichterstatter zum einstimmigen Beschluss führte.

Weiterlesen

"Wichtiges Signal des Zusammenhalts!"

Kostenlose FFP2-Masken für Bedürftige

Wir dürfen die Bedürftigen nicht alleine lassen. Die Stadt Augsburg ließ bereits vor einigen Wochen unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen mit der Organisation des Versands von über 130.000 FFP2-Masken an bedürftige Augsburgerinnen und Augsburger beginnen.



Weitere Informationen

Newsletter-Service

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, klicken Sie bitte hier: [Abmelden](#)
Sollte der Newsletter nicht korrekt dargestellt werden, klicken Sie bitte [hier für die Online-Version](#)

IMPRESSUM

Abgeordnetenbüro Johannes Hintersberger, MdL

Heilig-Kreuz-Straße 24

86152 Augsburg

Telefon: 0821 154190

Fax: 0821 50894368

E-Mail: landtag@hintersberger.info

Internet: www.hintersberger.info